



Die Schülerinnen-Uni der TU Berlin geht in die 3. Runde

COMPUTERanimation

Die Schülerinnen-Uni der TU Berlin geht in die 3. Runde / Nächste Vorlesung am 5. November 2008

Fast alle Spezialeffekte in Spielfilmen und alle Trickfilme werden heutzutage am Computer erzeugt. In seinem Vortrag gibt Prof. Dr.-Ing. Marc Alexa, Leiter des Fachgebiets Computer Graphics, einen kleinen Einblick in die Produktionstechniken und erläutert am praktischen Beispiel einige der mathematischen und algorithmischen Grundlagen. Die Fülle der Einsatzgebiete von Computertechnik in Film und Animation führt einerseits dazu, dass der Vortrag das Thema nur oberflächlich und punktuell behandeln kann, andererseits aber zu der Erkenntnis: Die besten Voraussetzungen, um in Hollywood an einer Filmproduktion mitzuarbeiten, erlangt man über ein Ingenieursstudium!

Schülerinnen Berliner und Brandenburger Oberschulen der Klassen 10 bis 13 sind herzlich zur nächsten Schülerinnen-Uni eingeladen. Bitte weisen Sie in Ihrem Medium auf diese Vorlesung hin:

Zeit: Mittwoch, den 5. November 2008, 16.15-18.00 Uhr

Ort: TU Berlin, Einsteinufer 11, 10587 Berlin, Gebäudeteile Elektromaschinen (EM) und Hochspannungstechnik (HT), Raum EMH 025

Im Fachgebiet Computer Graphics werden Computer-Modelle, also "3-D-Bilder", die Computergrafiken genannt werden, für geometrische Objekte sowie für Abbildungen dieser Objekte entwickelt. Dabei sollen die erzeugten Bilder möglichst plausibel oder informativ sein und in kurzer Zeit vom Computer berechnet werden können. Die dazu notwendigen Modelle und Algorithmen schöpfen aus verschiedenen Bereichen der Mathematik und Informatik. Die Anwendung von Computergrafik beschränkt sich nicht nur auf Computerspiele und Filmtechnik, sondern reicht von grafischen Benutzeroberflächen bei der Mensch-Computer-Interaktion über Kartografie- und Architekturdarstellungen bis hin zur Medizin.

Informationen zur Veranstaltungsreihe

Die Veranstaltungsreihe, die im vergangenen Wintersemester begann und nun zum dritten Mal stattfindet, informiert Schülerinnen über die vielfältigen Inhalte und Chancen im Bereich der Informatik und Elektrotechnik. Sie richtet sich an Schülerinnen der Klassenstufen 10 bis 13.

In den Vorlesungen werden aktuelle und zukunftssträngige Fragen aus dem technischen Alltag aufgegriffen und aus der Sicht der Fachgebiete und ihrer Forschungsschwerpunkte allgemeinverständlich erklärt.

An die 45-minütige Vorlesung schließt sich eine Diskussionsrunde an. Hier können Fragen zum Thema, auch solche, die sich aus dem Unterricht ergeben, gestellt und die Auswirkungen der Technik auf den Menschen und die Gesellschaft diskutiert werden. (Die Fragen können per E-Mail vorab gemailt werden an: schuelerinnen-uni@tu-berlin.de)

Danach gibt es die Möglichkeit, mit den anderen Teilnehmerinnen ins Gespräch zu kommen. Die Vorlesungen bauen nicht aufeinander auf, können also auch einzeln besucht werden.

Zum Abschluss der Vorlesungsreihe werden individuelle Teilnahme-Zertifikate ausgegeben. Die Fakultät IV Elektrotechnik und Informatik, GET-IT! [Girls, Education, Technology], organisiert und führt die Veranstaltungen durch.

Es wird gebeten, sich unter der E-Mail-Adresse: schuelerinnen-uni@tu-berlin.de für die Vorlesungen anzumelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

3.237 Zeichen

Weitere Informationen erteilt Ihnen gern: Bettina Liedtke M.A., Telefon: 030/314-73191, Fax: -21739, E-Mail: bettina.liedtke@tu-berlin.de

www.cs.tu-berlin.de/frauenportal/schuelerinnen-uni.html

Die Medieninformation zum Download:
www.pressestelle.tu-berlin.de/medieninformationen/

"EIN-Blick für Journalisten" - Serviceangebot der TU Berlin für Medien-vertreter: Forschungsgeschichten, Expertendienst, Ideenpool, Fotogalerien unter: <http://www.pressestelle.tu-berlin.de/?id=4608>

URL for press release: <http://www.cs.tu-berlin.de/frauenportal/schuelerinnen-uni.html>

URL for press release: <http://www.pressestelle.tu-berlin.de/medieninformationen/>

URL for press release: <http://www.pressestelle.tu-berlin.de/?id=4608>